



Die drei Erstplatzierten: Nadine Stäuble (Mitte), Alina Thommen und Tobin Meyers. Bild: Gewerbeverband Basel-Stadt

mm gewerbe-basel.ch / barfi 6. Dezember 2017 , 09:21 Uhr Aktualisiert am 6. Dezember 2017, 09:27 Uhr

Nadine Stäuble ist «Lehrling des Jahres» 2017

Nadine Stäuble gewann heute Abend den Wettbewerb «Lehrling des Jahres» 2017. Sie absolviert die Ausbildung zur Polydesignerin 3D bei der Manor AG. Gut 500 Personen nahmen an der grossen Finalshow im Congress Center Basel teil. Der Wettbewerb «Lehrling des Jahres» ist eine Initiative des Gewerbeverbandes Basel-Stadt und wird von Migros-Kulturprozent, der Basler Zeitung sowie der Suva durchgeführt.

Wer holt sich den Titel des oder der besten Lernenden von Basel-Stadt und Baselland? Die Antwort auf diese Frage stand gestern Abend um 19.40 Uhr fest. Nadine Stäuble setzte sich gegen die starke Konkurrenz durch. Die 20-Jährige ist im zweiten Lehrjahr als Polydesignerin 3D bei der Manor AG in Basel. Auf den zweiten Platz schaffte es Alina Thommen (Automobil-Mechatronikerin Nutzfahrzeuge, Scania Schweiz AG). Der dritte Podestplatz ging an Tobin Meyers, Metallbauer, Jakob Gutknecht AG).

Über 500 Zuschauerinnen und Zuschauer

Nadine Stäuble hat sich gegen 55 Lernende mit einem Lehrvertrag in Basel-Stadt oder Baselland durchgesetzt, die ebenfalls «Lehrling des Jahres» 2017 werden wollten. Insgesamt zehn Finalistinnen und Finalisten standen gestern Abend auf der grossen Bühne im Congress Center Basel. Moderiert wurde die Show von Dani von Wattenwyl. Der Anlass hat sich in den letzten Jahren zu einem eigentlichen Abend der Berufsbildung entwickelt. Über 500 Zuschauerinnen und Zuschauer nahmen an der Finalshow teil – darunter zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus der Politik, der Wirtschaft und der Verwaltung.

Grosses Medieninteresse und Geldpreise

Die Gewinnerin kann sich über ein grosses öffentliches Interesse, von dem auch der Lehrbetrieb profitiert, und über



einen Geldpreis von 2017 Franken freuen. Die Zweit- und Drittplatzierten erhalten 1000 respektive 500 Franken. Das Erreichen der Endrunde stellt aber auch für die übrigen Finalistinnen und Finalisten bereits einen schönen Erfolg dar.

Wie wurde der «Lehrling des Jahres» 2017 gekürt? Bewertet wurden die Resultate im Rahmen des Contest-Tages vom 1. November sowie das Abschneiden im Online-Voting; rund 5500 Personen stimmten dabei für ihre Favoritin oder ihren Favoriten. Schliesslich wartete auch gestern Abend noch eine letzte Aufgabe auf die Finalistinnen und Finalisten. Wer gesamthaft an den zehn Posten am besten abschneidet, wird «Lehrling des Jahres».